

**WeltTrends 72**

*von Franz-Karl Hitze*

WeltTrends - Die »Zeitschrift für internationale Politik« macht um die Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika keinen Bogen. Im Mittelpunkt stehen innere Entwicklung und internationale Positionen des Landes. Nach dem Ende des Apartheidregimes sind dessen Ambitionen groß, der Welt zu zeigen, daß es ein Großereignis zu stemmen vermag, meint Redakteurin Heike Imhof-Rudolph. Mit 49 Millionen Einwohnern verfügt Südafrika als einziges Land des subsaharischen Afrikas über eine international wettbewerbsfähige Industrie. Der Bankensektor ist gut ausgebaut und stabil. Christian von Soest (Hamburg) verweist darauf, Südafrika sehe sich als regionale Führungsmacht im restlichen Afrika »allerdings gewichtigen Vorbehalten gegenüber«.